

**Information des Bürgermeisters**

**61. Sitzung des Gemeinderates vom 31. Mai 2022**

15. Juni 2022      Zustellung an die Abonnenten

## Information des Bürgermeisters

### 61. Sitzung des Gemeinderates vom 31. Mai 2022

#### Rheinpark Stadion,

Erweiterung Entwässerungssystem (TB) und Neuerstellung Wasch- und WC-Anlage Nord (HB),  
Projekt- und Kreditgenehmigung

#### Ausgangslage

Die aktuell genutzte Sportanlage Vaduz umfasst nebst dem Rheinpark Stadion mit Naturrasenspielfeld, ein Kunstrasenspielfeld und drei weitere Naturrasenspielfelder. Seit Eröffnung des Rheinpark Stadions Vaduz im Jahr 1998 wurde das Stadion und die Sportanlage immer wieder erweitert und an neue Anforderungen angepasst.

Einhergehend mit der Arealentwicklung vergrösserte sich im Laufe der Zeit auch der Schmutzwasseranfall, welcher mittels einer Abwasserhebeanlage in den östlich des Binnenkanals verlaufenden Hauptsammelkanal gepumpt wird. Aufgrund der Tatsache, dass die Entwässerung zunehmend an ihre Grenzen stösst und sich verschiedene gewässerschutzrechtliche Fragen stellen, wurde in einem ersten Schritt eine Bestandsdokumentation und Problemanalyse der Entwässerungsanlagen für das Gesamtareal durchgeführt.

Die Anlagen befinden sich allesamt im Grundwasserschutzgebiet. Gemäss der geltenden Bestimmungen ist jedoch eine Sportanlage in einem Grundwasserschutzgebiet möglich. Zum Schutz des Grundwasserträgers sind jedoch geeignete Massnahmen zu treffen, da sich grundwasserabstromseitig im Neufeld ein Grundwasserschutzareal für künftige Wassergewinnungsanlagen befindet. Für die Einleitungen in den Irkelesbach sind die gewässerschutzrechtlichen Einleitbedingungen einzuhalten.

Im Zusammenhang mit den notwendigen Tiefbauarbeiten für den Gewässerschutz werden die abwassertechnischen Voraussetzungen zur Realisierung der gegenständlichen Wasch- und WC-Anlage sowie für zukünftige Erweiterungen geschaffen. Aufgrund dieser Abhängigkeiten ist es sinnvoll und zweckmässig das Tiefbau- und Hochbauprojekt zeitgleich zu realisieren, um Synergien in baulicher und organisatorischer Hinsicht optimal zu nutzen.

#### Entwässerung

Zuletzt wurde als erster Teilausbau verschiedene Massnahmen im Bereich des Entwässerungssystems des Stadions im Jahr 2021 realisiert und die notwendigen Entwässerungsmassnahmen zur gesetz- und normkonformen Ableitung der Platz- und Drainagewässer des Stadionspielfeldes umgesetzt. In einem weiteren Schritt sollen nun die gegenständlichen Tiefbauarbeiten für das nördlich des Stadions liegenden Areals umgesetzt werden. Auf Basis einer umfangreichen Analyse des bestehenden Entwässerungssystems wurde festgestellt, dass verschiedene Anpassungen und Erweiterungen der Tiefbauinfrastruktur notwendig sind, um die gewässerschutzrechtlichen Anforderungen zu erfüllen.

#### Waschanlage

Auf dem Trainingsgelände des Rheinpark Stadions fallen über das ganze Jahr umfassende Arbeiten wie Mähen, Tiefenlockern, Aerifizieren, Vertikutieren, Sanden, Rollrasenverlegen mit kleinen Bagger- und Fräsarbeiten an. Der bestehende Waschplatz für die Reinigung des Geräte-

Maschinen- und Fahrzeugparks erfüllt die Anforderungen für eine ordentliche Reinigung der Betriebsmittel nicht mehr, da Wassertemperatur und Wasserdruck ungenügend sind. Zudem entspricht der Waschplatz aufgrund fehlender Abwasservorbehandlungsstufe nicht den aktuell geltenden umwelttechnischen Bestimmungen. In Folge gelangen immer wieder Rasen- und Granulatreste in die Kanalisation bis zur Pumpstation, was zu Mehraufwendungen bei der Kanalreinigung und dem Pumpenunterhalt führt.

Ein Ausweichen auf die Waschanlage beim Werkhof hat sich als nicht zweckmässig herausgestellt, da diese auf die Bedürfnisse und Anforderungen des Fahrzeugparkes des Werkbetriebes ausgelegt ist.

#### WC-Anlage Nord

Bereits bei der Realisierung von Platz 4 mit dem dazugehörigen Gerätehaus im Jahr 2017 wurde die Notwendigkeit einer nördlichen WC-Anlage thematisiert. Aus Gründen einer fehlenden Schmutzwasserkanalisation im nördlichen Areal konnte eine WC-Anlage nicht realisiert werden. Der Bedarf nach einer WC-Anlage hat dazu geführt, dass eine Miet-Toilettenkabine beim Platz 4 platziert werden musste, um die Umgebung sauber zu halten.

#### Projektbeschreibung Tiefbauprojekt (TB). Erweiterung Entwässerungssystem

Der Waschplatz und die WC-Anlage werden als eigenständige Hochbauprojekte realisiert. Das vorliegende Tiefbauprojekt sieht folgende Massnahmen vor:

- Umbau Versickerungsanlage Dachentwässerung Gerätehaus Nord:  
Die bestehende Versickerungsmulde wird aufgefüllt und durch einen Sickerschacht ersetzt.
- Neubau Regenwasserleitung inkl. Anpassungen:  
Für das unverschmutzte Regenabwasser wird bis zum bestehenden Gerätehaus Platz 3 im Erschliessungsweg eine neue Regenwasserleitung erstellt.
- Neubau Schmutzwasserleitung inkl. Anpassungen:  
Zur Ableitung der verschmutzten Abwässer wird zum bestehenden Gerätehaus Platz 3, parallel zur Regenwasserleitung, eine neue Schmutzwasserleitung erstellt. Es ist vorgesehen an diese Leitung die neue WC-Anlage, die Aussendusche beim Beachvolleyballfeld und den neuen Muldenabstellplatz anzuschliessen.
- Im Zuge der Werkleitungsarbeiten wird ein grosser Teil der Belagsfläche wegfallen, weshalb der bestehende Asphaltbelag komplett ersetzt wird.
- Abwasservorbehandlung und Erschliessung Waschanlage:  
Die Anlage wird so konzipiert und ausgerüstet, dass auch die Gerätewäsche mit Reinigungschemikalien möglich ist. Dazu ist ein Vorschlammfang, ein mechanisches Vorbehandlungsbecken und eine biologisch-mechanische Behandlungsstufe erforderlich, was mit einer Kompaktanlage realisiert wird.
- Abwassertechnische Erschliessung Muldenabstellplatz:  
Aus der Mulde austretende Sickersäfte versickern derzeit diffus in den Untergrund, was nicht den rechtlichen Vorgaben entspricht.

Um dies zu verhindern soll eine Betonplatte mit technischer Entwässerung über einen Schlammstammler DN 600 zur Abstellung der Mulde erstellt werden. Die anfallenden Abwässer werden an die Schmutzwasserleitung angeschlossen.

- Ersatzvornahme Parkplatz:  
Durch den Standort der neuen Waschanlage entfallen einige Parkplätze, die nördlich der Nord-Tribüne ersetzt werden. Die Parkplatzzufahrt wird asphaltiert und die Parkfelder mit Rasengittersteinen ausgeführt.

- Leerrohranlage für spätere Stromversorgung

#### Kostenschätzung Tiefbauprojekt

Werkleitungen	CHF	300'000.00
Pflasterungs- und Belagsarbeiten, Einfriedungen	CHF	200'000.00
Honorare und Nebenkosten	CHF	100'000.00
Bauherrenreserve und Rundung	CHF	30'000.00
Approximative Kostenschätzung +/- 25%, inkl. MwSt.	CHF	630'000.00

In der Kostenschätzung sind die deutlich angestiegenen Rohstoffpreise berücksichtigt. Für das Bauvorhaben Erweiterung Entwässerungssystem ist im Budget 2022 der Gemeinde Vaduz ein Betrag von CHF 400'000.00 (inkl. MwSt.) vorgesehen. Es wird damit ein Nachtragskredit bezüglich des Voranschlags 2022 der Gemeinde Vaduz im Betrag von CHF 230'000.00 notwendig.

#### Projektbeschreibung Hochbauprojekt (HB).

##### Neuerstellung überdachter Waschplatz und WC-Anlage Nord

Südlich des Kinderspielplatzes ist die Realisierung eines neuen überdachten Waschplatzes geplant, der die gestellten Anforderungen an die Wasserversorgung in Qualität, Menge, Temperatur (bis 98 °C) und Druck (bis 140 Bar) erfüllt. Ein hoher Wasserdruck ist zur Reinigung von Mähern sehr wichtig, da bei diesen Geräten der Verschmutzungsgrad am höchsten ist. Das Mähgut mit seinen Pflanzensäften und die feinen, erdfeuchten Erdpartikel werden mit einer hohen Geschwindigkeit an die Innenfläche der Mäher geschleudert. Dies gibt eine Materialvermischung, welche sich dann über mehrere Mähgänge pro Tag immer stärker am Gerät aufbaut und verklebt. Um diese wieder zu entfernen braucht es den hohen Druck. Verbleiben Reste an dem Gerät können die Maschine auf Grund der Pflanzensäfte, welche sehr scharf, ätzend und fressend sind, dauerhaft beschädigen.

Das Areal des Rheinpark Stadions befindet sich in der Grundwasserschutzzone. Aus diesem Grund orientiert sich die Sportrasenpflege an ökologisch sinnvollen Unterhalt. Pflanzenschutzmittel werden nur im äussersten Notfall ausgebracht. Eine Abtötung von Pilzsporen erfolgt erst ab 80 °C. Deshalb ist es zweckmässig, die kontaminierten Geräte- und Maschinen im gleichen Arbeitsgang mit der Reinigung mit einer Wassertemperatur bis 98°C zu desinfizieren und ein Wiedereinbringen der Pilzsporen auf die Rasenflächen zu reduzieren.

Für den Waschplatz sind der Bau einer Fundamentplatte mit Rückhaltebecken für Feststoffe und eine Abwasser-Vorbehandlungsstufe geplant. Die Vorbehandlung richtet sich nach dem neuesten Leitfaden "Umweltschutz im Auto- und Transportgewerbe" (Herausgeber VSA) sowie den geltenden behördlichen Bestimmungen. Mit einer Stahlkonstruktion wird mit möglichst wenig baulichem Aufwand eine Tragkonstruktion für Dach und Rückwand erstellt, welche mit Trapez- und Sinusblechen verkleidet wird und der Architektur der Gesamtanlage entspricht. Die erforderliche Technik wird im nahen Unterhaltsgebäude integriert.

Mit der Erweiterung der Schmutzwasserkanalisation bis zum bestehenden Unterhaltsgebäude zwischen Platz 2 und 3 ist es sinnvoll und zweckmässig, eine öffentliche WC-Anlage zentral im nördlichen Teil der Sportanlage zu realisieren. Die neue WC-Anlage wird auf der östlichen Seite an das bestehende Gerätehaus südlich von Platz 3 angebaut und befindet sich damit zentralgelegen zu Platz 3, 4, Street-Workout-Park und Beachvolleyballfeld. Es sind ein Herren- und ein Damen-WC vorgesehen, wobei das Damen-WC behindertengerecht ausgeführt wird. Die Fundation, Fassade und das Dach werden wärmegeklämmt und in der Materialisierung analog des Gerätehauses ausgeführt.

Kostenschätzung Hochbauprojekt

Überdachter Waschplatz	CHF	175'000.00
WC-Anlage Nord	CHF	128'000.00
Honorare und Nebenkosten	CHF	40'000.00
Bauherrenreserve 10%	CHF	37'000.00
<hr/>		
Approximative Kostenschätzung +/- 25%, inkl. MwSt.	CHF	380'000.00

In der Kostenschätzung sind die deutlich angestiegenen Rohstoffpreise berücksichtigt. Für das Bauvorhaben Neuerstellung überdachter Waschplatz und WC-Anlage Nord ist im Voranschlag 2022 der Gemeinde Vaduz ein Betrag von CHF 350'000.00 (inkl. MwSt.) budgetiert. Es wird damit ein Nachtragskredit bezüglich des Voranschlages 2022 der Gemeinde Vaduz im Betrag von CHF 30'000.00 notwendig.

Termin

Es ist geplant, die Arbeiten im August 2022 zu beginnen und bis Ende 2022 abzuschliessen.

Diesem Antrag liegt bei:

- Situation Massstab 1:200

Antrag:

1. Der Gemeinderat genehmigt das Bauvorhaben "Erweiterung Entwässerungssystem" und den dafür erforderlichen Kredit im Betrag von CHF 630'000.00 (inkl. MwSt.) sowie den notwendigen Nachtragskredit bezüglich des Voranschlages 2022 der Gemeinde Vaduz im Betrag von CHF 230'000.00 (inkl. MwSt.).
2. Der Gemeinderat genehmigt das Bauvorhaben "Neuerstellung überdachter Waschplatz und WC-Anlage" und den dafür erforderlichen Kredit im Betrag von CHF 380'000.00 (inkl. MwSt.) sowie den notwendigen Nachtragskredit bezüglich des Voranschlages 2022 der Gemeinde Vaduz im Betrag von CHF 30'000.00 (inkl. MwSt.).

Beschluss:

Gemäss Antrag angenommen, 11 Ja-Stimmen / 12 Anwesende

Rheinpark Stadion,Erweiterung Entwässerungssystem und Neuerstellung Wasch- und WC-Anlage Nord  
ArbeitsvergabeIngenieurleistungen Tiefbau, Projektierung und Realisierung  
(Direktvergabe)

Ingenieurbüro Sprenger & Steiner, 9495 Triesen CHF 84'100.00

Die Offerte wurde geprüft und entspricht dem üblichen Preisniveau.

Alle Angaben inkl. MwSt.

Beschluss:

Gemäss Antrag angenommen, einstimmig / 12 Anwesende

Feuerwehrdepot Neubau  
ArbeitsvergabeBKP 298.80 BIM-Fachkoordinator TGA  
(Direktvergabe)

Ospelt Haustechnik AG, 9490 Vaduz CHF 50'524.75

Alle Angaben inkl. MwSt.

Diesem Antrag liegt bei:

- Offertvergleich und Vergabeantrag

Beschluss:

Gemäss Antrag angenommen, einstimmig / 12 Anwesende

Glasfaserverbindung Vaduz bis Balzers  
ArbeitsvergabeGlasfaserkabel und Spleissboxen  
(Verhandlungsverfahren)

Rheinfiber AG, 9494 Schaan CHF 46'359.52

Alle Angaben inkl. MwSt.

Diesem Antrag liegt bei:

- Offertvergleich und Vergabeantrag

Beschluss:

Gemäss Antrag angenommen, einstimmig / 12 Anwesende

Vaduzer Riet,  
Teilsanierung Drainageanlage  
ArbeitsvergabeSPS / PLS Automatisierung  
(Direktvergabe)

Rittmeyer AG, 6341 Baar CHF 42'027.82

Alle Angaben inkl. MwSt.

Beschluss:

Gemäss Antrag angenommen, einstimmig / 12 Anwesende

EingriffsverfahrenSteinschlagschutzverbauung Schwefelwaldweg

Das Amt für Bevölkerungsschutz plant im Gebiet Schwefel eine Steinschlagschutzverbauung. Das Siedlungsgebiet Schwefel ist heute immer wieder von Steinschlägen betroffen. Kritisch sind dabei vor allem Blöcke, die den Waldweg passieren und damit die darunterliegenden Wohnhäuser gefährden. Aus diesem Grund soll rund 4.0 m oberhalb des Waldweges, was in etwa der Auslenkung des Netzes entspricht, auf einer Länge von insgesamt rund 400 m und einer Stützhöhe von 3.0 - 4.0 m ein Steinschlagschutznetz errichtet werden.

Das geplante Steinschlagschutznetz soll gemäss derzeit gültigem Zonenplan der Gemeinde Vaduz in der Zone "Waldgebiet" erstellt werden und tangiert keine Schutzzonen und Objekte nach Naturschutzgesetz (NSchG). Durch die Erstellung der Verbauung werden keine Naturwerte dauerhaft beeinträchtigt oder zerstört. Die während der Bauphase entfernten oder beschädigten Bestockungen werden nach Abschluss der Arbeiten, im Rahmen der durch die Funktion des Bauwerkes gegebenen Möglichkeiten, mit standortgerechten Baum- und Straucharten ersetzt.

Die Rodungs- und Bauarbeiten finden jeweils im Winterhalbjahr statt. Zudem werden keine neuen Erschliessungen benötigt. Aus landschaftlicher Sicht ergeben sich keine nachhaltigen Beeinträchtigungen, da nach Bauabschluss unterhalb des Netzes wieder Wald aufkommen wird, welcher das Bauwerk in die Landschaft integriert.

Die Beurteilung durch den Fachbereich Natur und Landschaft des Amts für Umwelt (AU) ergibt, dass durch den Eingriff keine wesentlichen Beeinträchtigungen für Natur und Landschaft entstehen und somit die Interessenabwägung zugunsten des Eingriffs ausfällt. Der Fachbereich Natur und Landschaft befürwortet die Bewilligung des Eingriffs in Natur und Landschaft.

Das AU teilt im Amtsvermerk vom 4. Mai 2022 mit, dass aus der Sicht des Fachbereichs Natur und Landschaft im vorliegenden Fall kein Eingriffsverfahren gemäss Naturschutzgesetz nötig ist, da der Eingriff verhältnismässig klein ist, er keine Beeinträchtigung von Natur und Landschaft beinhaltet, keine Auflagen nötig sind und sich auch sonst keine Bedenken ergeben.

Dieser Amtsvermerk ist dabei als erfolgte Rücksprache mit der Regierung zu verstehen.

Die geplante Schutzverbauung kommt vollständig in einem Waldgebiet auf dem Vaduzer Grundstück Nr. 1021 zu stehen. Die Eigentümerin des Vaduzer Grundstücks Nr. 1021 hat ihr Einverständnis für das Bauvorhaben gegeben.

Diesem Antrag liegen bei:

- Amtsvermerk Amt für Umwelt vom 04.05.2022
- Projektbeschrieb Amt für Bevölkerungsschutz vom 22.03.2022

Antrag:

Der Gemeinderat beschliesst, im Zusammenhang mit der geplanten Steinschlagschutzverbauung – Schutzwaldbewirtschaftung Schwefelwald (Bericht vom 22. März 2022) auf ein Eingriffsverfahren gemäss Naturschutzgesetz, LGBl. 1996 Nr. 117, zu verzichten und stimmt der Durchführung der Massnahme zu.

Beschluss:

Gemäss Antrag angenommen, einstimmig / 12 Anwesende

Tennishalle, Sanierung 2022  
Arbeitsvergaben

Sanitärinstallationen

(Direktvergabe)

Elmo Installationen AG, Vaduz	CHF	48'130.75
Kostenvoranschlag	CHF	50'000.00

Alle Angaben inkl. MwSt.

Beschluss:

Gemäss Antrag angenommen, einstimmig / 12 Anwesende

Primarschule Äule,  
Optimierung der Schulräume 2022  
Arbeitsvergaben

BKP 211.2 Baumeister

(Direktvergabe)

Gassner Bau AG, Vaduz	CHF	98'764.70
Kostenvoranschlag	CHF	30'000.00

BKP 230 Elektroanlagen

(Direktvergabe)

Ospelt Elektro-Telekom AG, Vaduz	CHF	47'643.15
Kostenvoranschlag	CHF	60'000.00

BKP 233 Leuchten

(Direktvergabe)

Ospelt Elektro-Telekom AG, Vaduz	CHF	31'167.75
Kostenvoranschlag	CHF	0.00

BKP 272.3 Metall-Glasfront

(Direktvergabe)

Hilti Glasbau AG, Schaan	CHF	50'527.00
Kostenvoranschlag	CHF	90'000.00

BKP 273.0 Schreinerarbeiten (Türen)

(Direktvergabe)

Konrad Jürgen Schreinerei, Vaduz	CHF	39'932.30
Kostenvoranschlag	CHF	15'000.00

BKP 277.1 Schiebe- und Faltwände

(Direktvergabe)

Konrad Jürgen Schreinerei, Vaduz	CHF	56'409.40
Kostenvoranschlag	CHF	80'000.00

BKP 281.2 Linoleumbeläge  
(Direktvergabe)

Parkettatelier AG, Eschen	CHF	31'728.40
Kostenvoranschlag	CHF	60'000.00

BKP 283.7 Decken aus Raster  
(Direktvergabe)

WOWA Deckenmontagen AG, Vaduz	CHF	69'205.55
Kostenvoranschlag	CHF	105'000.00

Die Abweichungen zwischen Kostenvoranschlag und Vergabesummen kann innerhalb des Projektes ausgeglichen werden.

Alle Angaben inkl. MwSt.

Diesem Antrag liegt bei:

- Angebotsvergleiche (Offertvergleiche und Vergabeanträge)

Beschluss:

Gemäss Antrag angenommen, einstimmig / 12 Anwesende

Erweiterung Friedhofskapelle St. Florinsgasse  
ArbeitsvergabenBKP 211 Baumeisterarbeiten  
(Offenes Verfahren)

Gassnerbau AG	CHF	507'834.85
9490 Vaduz		

BKP 214.1 Zimmerarbeiten / Provisorium  
(Offenes Verfahren)

Hoop Holzbau AG	CHF	106'637.30
9491 Ruggell		

Alle Angaben inkl. MwSt.

Diesem Antrag liegen bei:

- Offertvergleich und Vergabeantrag Baumeisterarbeiten
- Offertvergleich und Vergabeantrag Zimmerarbeiten / Provisorium

Beschluss:

Gemäss Antrag angenommen, einstimmig / 12 Anwesende

Miniatur Schloss Vaduz,  
Sanierung und NeuplatzierungAusgangslage

Die Gemeinde Vaduz hat vor einigen Jahren das nachgebaute (Miniatur-) Schloss Vaduz der Familie Alfred Würigler übernommen und zentral beim Busterminal unterhalb des Rathausplatzes platziert. Im Rahmen der Auffrischung des Rathausplatzes im Jahr 2017 wurde der östliche untere Bereich mit Sitzstufen aus Holz ergänzt. Entlang der Konzertmuschel wurde die Silhouette des Schloss Vaduz in abstrahierter Form mit Lärchenholz dargestellt und dient seither als neues Fotosujet für Touristen. Gemeinde und Planer haben gemeinsam befunden, dass das Miniaturschloss nicht optimal in die Neugestaltung integrierbar ist. Aus diesem Grund wurde das Miniaturschloss beim Werkbetrieb eingelagert.

Miniaturschloss neu beim Liechtenstein Center

Die Gemeinde Vaduz kontaktierte Liechtenstein Marketing mit der Idee, das Miniaturschloss im Bereich des Liechtenstein Center, Städtle 39, zu platzieren. Liechtenstein Marketing befürwortet dieses Vorhaben und den vorgeschlagenen Ort zwischen Tourismuscenter und Engländerbau. Dieser eignet sich ideal als Fotostandort für Besucherinnen und Besucher von Vaduz und soll entsprechend gestaltet und aufgewertet werden. Laut Liechtenstein Marketing war, neben dem echten Schloss Vaduz, das kleine Pendant tatsächlich eines der meist fotografierten Sujets von Vaduz.

Die Eigentümerin des betreffenden Grundstücks, welche sich zwischen dem Liechtenstein Center und dem Engländerbau befindet, befürwortet die Neuplatzierung.

Kosten

Das Miniaturschloss muss vor der Neuplatzierung saniert werden. Entsprechende Sanierungsarbeiten belaufen sich auf rund CHF 16'000.00 (inkl. MwSt.). Die Bauarbeiten für die Befestigung und Positionierung auf einem festen Untergrund berechnen sich auf rund CHF 15'000.00 (inkl. MwSt.).

Die Gestaltung und Finanzierung des Fotostandorts (Informationstafeln zur Vorgeschichte des Miniaturschlusses, auch in Gedenken an den Erbauer Alfred Würigler) sowie den Unterhalt übernimmt Liechtenstein Marketing. Es ist geplant, die Neuplatzierung mit einem gemeinsamen Anlass der Gemeinde Vaduz und Liechtenstein Marketing zu umrahmen.

Sanierung Miniaturschloss	CHF	15'886.00
Neuplatzierung Bauarbeiten	CHF	15'000.00
Anlass, Einweihung	CHF	<u>10'000.00</u>
Total Kosten	CHF	<u>40'886.00</u>

Diesem Antrag liegen bei:

- Offerte Sanierung Brandl
- Vaduz direkt Nr. 48 – Dezember 2006

Antrag:

Der Gemeinderat befürwortet die Neuplatzierung des Miniaturschlusses "Schloss Vaduz" von Alfred Würigler zwischen dem Liechtenstein Center und dem Engländerbau und genehmigt für die Sanierung und Neupositionierung sowie für eine feierliche Einweihung einen Nachtragskredit von CHF 41'000.00 (inkl. MwSt.).

Beschluss:

Gemäss Antrag angenommen, 11 Ja-Stimmen / 12 Anwesende

64. Seniorenausflug "Ehre dem Alter" der Gemeinde Vaduz 2022.  
Durchführung und Kredit

Der diesjährige Seniorenausflug 2022 führt von Vaduz über den Hirzel nach Hergiswil am Vierwaldstättersee.

Das Fahrziel am Donnerstag, den 1. September 2022, ist die Glasi Hergiswil. Im "Glasi Restaurant Adler" erwartet die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein gemütliches Mittagessen. Die Glashütte "Glasi Hergiswil AG" befindet sich in Gehdistanz zum Restaurant und auf Wunsch steht es den Teilnehmenden frei, eine Besichtigung dieser vorzunehmen und einen Einblick in die Kunst des Glasblasens zu erhalten.

Auf einer alternativen Route geht es sodann vom Vierwaldstättersee zum Walensee nach Murg. In der "Sagibeiz", werden Getränke und eine Kleinigkeit zu Essen angeboten. Nach dieser Stärkung geht es dem See entlang zurück nach Vaduz.

Diesem Antrag liegt bei:

- Beiblatt Seniorenausflug 2022, Programm und Budget

Antrag:

Der Gemeinderat genehmigt zur Durchführung des Seniorenausflugs 2022 "Ehre dem Alter" einen Kredit in Höhe von CHF 45'000.00 gemäss vorliegendem Budget.

Beschluss:

Gemäss Antrag angenommen, einstimmig / 12 Anwesende



Manfred Bischof, Bürgermeister

Ein Sechstel der Stimmberechtigten kann durch ein begründetes schriftliches Begehren die Behandlung von Beschlüssen des Gemeinderates in der Gemeindeversammlung verlangen. Voraussetzung dafür ist, dass es sich dabei um referendumsfähige Beschlüsse gemäss Art. 41 des Gemeindegesetzes handelt. Referendumsbegehren sind spätestens 14 Tage nach Kundmachung beim Bürgermeister anzumelden. Die Frist zur Einreichung der erforderlichen Unterschriften beträgt ein Monat ab Kundmachung des Beschlusses:

Tag der Kundmachung: 15. Juni 2022